



Vortragsabend am 6. Oktober:

Naturimpressionen aus dem Süden Afrikas

Der erste Vereinstern im Oktober, genauer: am 6. Oktober, verspricht einen spannenden und außergewöhnlichen Abend: Unser Mitglied Siegm

bergfeld, anerkannter Naturfotograf, berichtet über Naturimpressionen aus dem Süden Afrikas. Er hat seine Bilderschau „Mehr als die Big Five...“ betitelt. In etwa 75 Minuten zeigt Bergfeld Bilder einer Rundreise durch zehn Nationalparks des südlichen Afrika: Von den Viktoriafällen Simbawes über das Okavangodelta Botswanas, von Namibia über die Kalahari Südafrikas in den ältesten und artenreichsten



Park Afrikas: den Krüger Nationalpark. Mit Reisetipps und mit südafrikanischer Musik vertonten Bildpassagen. Die Veranstaltung findet im großen Vortragssaal des NBZ, Horst-Scheibert-Str. 4 statt und beginnt um 20 Uhr. Gäste sind willkommen, der Eintritt ist frei.

"Bild des Monats" Gewinner im September:

Beinahe im Regen untergegangen...



"Regen" lautete das vorgegebene Thema des BdM-Wettbewerbs im September. Beinahe ins Wasser gefallen wäre der dann auch tatsächlich, denn die Beteiligung der Mitglieder war mehr als bescheiden. Umso erstaunlicher: es gab einige herausragende Bildeinreichungen.

Gewonnen hat einmal mehr eine Arbeit von Lamar Dreuth. Bei ihm überzeugten die Umsetzung des Themas wie die gestalterische Komposition der Aufnahme. Gratulation! Weitere Platzierungen auf der zweiten Seite dieses Newsletters.

Termine im Oktober 2015

Di 6 20.00 Uhr - NBZ Westend - Großer Saal
Vortrag:
Naturimpressionen aus dem Süden Afrikas
Referent: Siegm Bergfeld

Di 20 19.00 Uhr - NBZ Westend - Raum »Deutschland«
Ab 18.30 Uhr - freier Gedankenaustausch
Ab 19.00 Uhr - **"Offene Stunde", Mitglieder und Vorstand im Gespräch**
Danach: Ausklang im „Six Pack“ (Stammtisch)

Di 27 19.00 Uhr - NBZ Westend - Raum »Deutschland«
Arbeitsgruppe Audiovision
Thema: Generalprobe für AV-Abend

Vorschau November 2015

Di 3 20.00 Uhr - NBZ Westend - Großer Saal
Fotografie auf Reisen
Referent: Lamar Dreuth

Bild des Monats September

Die weiteren Platzierungen



PLATZ 2: WALTER SCHWAB (LINKS), PLATZ 3: WALTER SCHWAB (OBEN MITTE), PLATZ 4: KARIN HEBISCH-HOYER (UNTEN MITTE), PLATZ 5: WALTER SCHWAB (RECHTS)

Einsendeschluß für das BdM Oktober ist der **13. Oktober** (freies Thema).
Bitte max. 3 Bilder (max. 1920 px × 1080 px) pro Person an bdm@fotofreunde-wetzlar.de.

Vernissage am 16. Oktober:

Deck & Dreuth zeigen "Form & Raum" in Weilburg



2016. Formen & Räume sind natürlich wie künstlich, vorgegeben von der Natur oder geschaffen durch die Kreativität des Menschen. „Formen und Räume bestimmen unsere Welt. Sie definieren und ergänzen sich gegenseitig. Sie sind allgegenwärtig“, erklären die beiden Fotografen ihre Motivwelt.

Die Vernissage, zu der herzlichst eingeladen wird, findet am Freitag,

Formen und Räume und wie man diese in beeindruckenden Bildern darstellt – das ist Thema einer neuen Ausstellung im Weilburger Bergbau- und Stadtmuseum.

dem 16. Oktober 2015 um 19 Uhr statt.

Ab 16. Oktober 2015 zeigen dort die beiden FotoFreunde-Mitglieder Bernd Deck und Lamar Dreuth ihre diesbezüglichen fotografischen Wahrnehmungen.

Die Ausstellung ist bis 30. November 2015 zu sehen, danach an gleicher Stelle noch einmal im März



Ausstellung im ÄNO:

Oliver Zielberg zeigt "Bilderwelten"

Die gegenwärtige und bis Ende November zu sehende Ausstellung in den Räumlichkeiten des Ärztlichen Notdienstes (ÄNO) am Krankenhaus Wetzlar (Forsthausstraße) hat unser Mitglied Oliver Zielberg



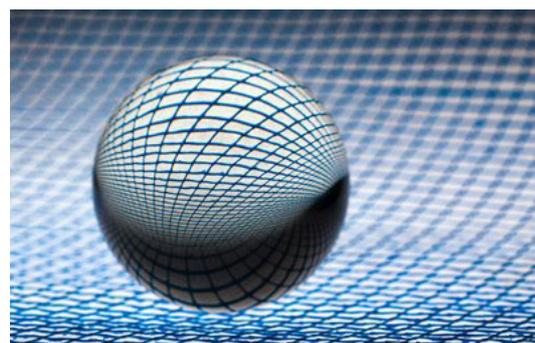
wichtig, dass sich der Betrachter Zeit nimmt und nicht nur das Vordergründige im Bild sieht. Damit versuche ich mich zur heutigen Bilderflut, die uns überall erreicht, zu unterscheiden. Ansonsten versuche ich mich nicht nur in der Sachfotografie, sondern auch an Themen wie Sport-, Street- oder Naturfotografie."

Oliver Zielbergs Fotografien sind zu den regulären

erstellt. Über seine "Bilderwelten" (so der Ausstellungstitel) und seine

Öffnungszeiten des Ärztlichen Notdienstes zu sehen.

ne Arbeit sagt er: "Am liebsten versuche ich Dinge in Bildern festzuhalten, bei denen sich der Betrachter fragen muß, wie hat der Fotograf das gemacht? Mir ist es stets



Ausstellung in der Phatastischen Bibliothek:

"Im Auge des Betrachters" in Wetzlar eröffnet



Der aus Aleppo in Syrien stammende Pressefotograf Mohammed Osman ist seit zwei Jahren Mitglied der FotoFreunde Wetzlar e.V. ; am

vergangenen Donnerstagabend wurde seine erste Foto-Ausstellung in Wetzlar eröffnet. In der Phantastischen Bibliothek in der Turm-

straße ist sie bis Ende November zu sehen und trägt den Titel „Im Auge des Betrachters“.

Mohammed Osman (erstes Bild unten) zeigt Aufnahmen, die die Schönheit des Alltäglichen festhalten wollen. Es sind Motive aus der Goethestadt, aber auch deren Umgebung. Auch abstrakte Arbeiten finden sich unter den bemerkenswerten Fotos.

Zur Vernissage kamen mehr als 100 Gäste, begrüßt von Bettina Twrsnick, der Hausherrin. Seitens der Stadt sprach Magistratsmitglied Carl-Peter Greis Grußworte - siehe unser zweites Bild unten

. Auch die gerade aus der Grünen-Fraktion des Landtages ausgetretene Abgeordnete Mürvet Öztürk wohnte der Veranstaltung bei.



Große Beteiligung am Workshop über kreativen Umgang mit Schärfentiefe

Schärfentiefe“ und wie man sie gestalterisch einsetzt, war das Thema eines Workshops am Dienstag, 15. September. Die Veranstaltung der FotoFreunde Wetzlar fand im Rahmen ihrer „Foto-Schule“ statt. 24 Mitglieder nahmen teil und packten, nach einer kurzen Einführung in die Thematik, ihre Kameras aus. Der Schwerpunkt des Workshops lag auf dem Einsatz von geringer Schärfentiefe, dies vor allem im Bereich Sach- und Produktfotografie. - Nachfolgend einige Schnappschüsse von der Veranstaltung.



Im Blickpunkt:

Workshop „Porträtfotografie“

Anleitungen und praktische Übungen zur Porträtfotografie standen im Mittelpunkt des „Porträt“-Workshops der FotoFreunde Wetz-

lar am Samstag, 19. September. 18 Interessierte hatten sich im NBZ eingefunden, um sich mit dem komplexen und anspruchsvollen Thema zu beschäftigen.

Nach einer Grundlagen-Einführung durch Referent Bernd Deck konnten sich die Teilnehmer in Zweiertteams fotografisch mit der Umsetzung des Kursstoffes versuchen. Verschiedene Lichtsituatio-



nen waren empfohlen; vor allem die Arbeit mit Modellen sowie die Nutzung unterschiedlicher Hintergründe und der Einsatz von Reflektoren sollten geübt werden.

